



## N48°07.638' / E014°28.887' - Schatzkiste voraus!



Bild oben: Gruppenfoto nach der Mittagsrast. Hinten: Links: Thomas Himmelbauer der Organisator des Spiels, 2. von links: Johann Schaurhofer Vorsitzender der SPÖ Ernstthal, 3. von links: Franz König der Gastgeber bei der Mittagsrast.  
Bilder unten: Zuerst galt es den nächsten Cache zu finden, das jeweilige Rätsel zu lösen und dann die Koordinaten für das nächste Ziel einzugeben.



Bei wunderbarem Wetter haben wir uns am 10. August mit 20 jungen Entdeckern\*innen auf den Weg gemacht, den versteckten Schatz zu finden!  
Ausgestattet mit GPS-Geräten mussten die Kinder mit einem initialen Koordinatenziel, das am Start verteilt wurde, den nächsten Wegpunkt selbstständig finden. Dort angekommen, musste in der Gruppe ein Rätsel gelöst werden, um das nächste Koordinatenziel zu erreichen.

Fortsetzung auf Seite 5

# Neuer Diakon - Friedrich Eglseer

Am 11. Juni wurde Friedrich Eglseer in der Stiftskirche Melk zum Diakon geweiht. Am 26. Juni begrüßte Ernsthofen den neuen Diakon im Rahmen eines Festgottesdienstes.

Ernsthofner Info's (EI) führte mit Fritz Eglseer ein Gespräch.

*EI: Vorerst gratulieren wir auch an dieser Stelle nochmals herzlichst zu deiner empfangenen Weihe. Dazu auch gleich die erste Frage: Wann hast du den Entschluss gefasst, die Weihe zum Diakon anzustreben?*

Diakon Friedrich Eglseer (Fritz): Der definitive Entschluss ist vor drei Jahren gefallen. Die Ausbildung dazu dauert vier Jahre, wobei das erste Jahr der Entscheidungsfindung dient. Die Überlegung, mich intensiver mit dem kirchlichen Dienst auseinanderzusetzen, ist aber schon älter. Die Firmvorbereitung meiner Kinder, die ich damals begleitete, war jedenfalls einer der Meilensteine für meinen späteren Entschluss.

*EI: Welche Aufgaben kannst du als Diakon machen und was bleibt dem Priester vorbehalten?*

Fritz: Das gliedert sich in zwei Bereiche. Da sind zum einem die kirchlichen Feiern. Ich darf als Diakon den Wortgottesdienst leiten, die Taufe spenden, Trauungen vornehmen oder auch Begräbnisfeiern leiten. Ich kann auch die Kommunion und Segnungen spenden. Dem Priester bleibt die Eucharistiefeier vorbehalten.

Der für mich aber mindestens so wichtige zweite Teil steckt im Wort Diakon. Es stammt vom altgriechischen „diakonos“ - Diener und Helfer. Als Diakon bin ich Diener in der Kirche und am Menschen. Das zeigt sich bereits bei der Ausbildung, in deren Rahmen ein Praxisjahr im sozialen Dienst, sogar verpflichtend, vorgesehen ist. Ich habe meine Praxis im betreubaren Wohnen in Haag absolviert und sehr positive Erfahrungen mitgenommen. Das wird auch meine Hauptarbeit sein, dass ich in der (Kirchen-)Gemeinde im sozialen Bereich - über alle Altersgruppen hinweg - ehrenamtlich tätig bin.

*EI: Fritz, du bist als Diakon nebenberuflich tätig und wohnst in Ernsthofen. Wo wirst du deine Schwerpunkte setzen?*



Auch die beiden SP Gemeindevorstände, Johann Schaurhofer (links) und Manfred Gaßner gratulierten Fritz Eglseer zu seiner Weihe zum Diakon.

Fritz: Ich bin Mitglied des Seelsorgeteams im Pfarrverband Enns-Donau-Winkel und daher auch für diesen Bereich mitverantwortlich. Durch mein Leben in Ernsthofen und meine vorherige Tätigkeit im Pfarrgemeinderat ist klarerweise die Verbindung mit Ernsthofen eine ganz Besondere.

*EI: Stichwort Pfarrgemeinderat, seit der letzten Wahl bist du in dem Gremium nicht mehr vertreten?*

Fritz: Als Diakon bin ich im Seelsorgeteam des Pfarrverbandes und damit auch mit den Pfarrgremien stark verbunden. In Ernsthofen freue ich mich schon besonders auf die Arbeit mit dem neugewählten Team mit Monika Dorfmayr an der Spitze. Mit den drei Männern und den vierzehn Frauen muss es uns gelingen, die interessierten Menschen dort abzuholen, wo sie jeweils stehen. Jedenfalls eine spannenden Aufgabe, die auch Mut zur Veränderung erfordern wird, sowohl vor Ort als auch in der Kirche gesamt, aber eine Aufgabe, auf die ich mich schon freue.

*EI: Danke für das Gespräch und viel Erfolg bei den kommenden Herausforderungen.*

# Strassenbautätigkeiten in Ernsthofen

Wie bereits allen Ernsthofner\*innen aufgefallen sein wird, gibt oder gab es einige Straßensperren in Ernsthofen. Die Kraftwerkstraße ist aufgrund der Gehsteigverbreiterung teilweise nicht befahrbar, aber auch in Aigenfließen gibt es Beeinträchtigungen.

**Wir ersuchen für diese Verkehrsbeeinträchtigungen um Verständnis. Nach Abschluss der Arbeiten können alle Verkehrsteilnehmer\*innen die Verkehrsflächen wieder ohne Probleme nutzen.**

## Einige Informationen zu den Projekten

### Bahnhofstraße

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, schreiten hier die Arbeiten voran. Die Gehsteigerrichtung im Bereich Kraftwerkstraße bis zum Bahnhof ist begonnen worden und wird in nächster Zeit finalisiert werden.

Nichtsdestotrotz wird uns dieses umfangreiche Straßenbauprojekt noch einige Zeit begleiten, da die Straßenwiederherstellung samt Asphaltierung der neuen Parkplätze erst 2023 abgeschlossen werden soll.

### Gehsteigverbreiterung Kraftwerkstraße

Auch über dieses Projekt haben wir bereits berichtet. Voriges Jahr wurde der Gehsteig in der Kraftwerkstraße ab der Kreuzung mit der Werkgarnerstraße verbreitert. Derzeit erfolgt die Verbreiterung des Gehsteiges zur Bahnhofstraße. Aber auch im weiteren Bereich bis zur Ausfahrt vom Sportplatz wird der Gehsteig verbreitert. Die Arbeiten werden demnächst abgeschlossen.



Wo heute noch die Garage beim Pfarrhof steht, ist geplant, die neue Aufbahnhalle zu errichten.



Die Gehsteigverbreiterung in der Kraftwerkstraße ist ein wesentlicher Beitrag für die Sicherheit des Fußgängerverkehrs. Nach Abschluss der Arbeiten in der Kraftwerkstraße wird in der Bahnhofstraße weitergebaut.

### Neue Aufbahnhalle

Architektenwettbewerb für die Gestaltung des Kirchenplatzes und der Neuerrichtung der Aufbahnhalle.

Gemeinsam mit Vertreter\*innen der Pfarre sowie des Musikvereins wurden mit Baumeister Manfred Weixlbaum die Kriterien für einen Architektenwettbewerb zur Gestaltung des Kirchenplatzes und der Neuerrichtung einer Aufbahnhalle definiert.

### Wärme für gemeindeeigene Gebäude

Aufgrund der aktuellen Entwicklung auf dem Heizsektor hat sich der Bauausschuss mit der Frage über mögliche Fernwärmewerke beschäftigt. Weitere Beratungen sollen im September-Gemeinderat erfolgen.

Wir, Manfred Gaßner, Vorsitzender des Bauausschusses sowie SPÖ-Ausschusskollegin Bettina Hemm wünschen Ihnen noch einen erholsamen Rest vom Sommer!

# Parteivorstand NEU gewählt!

Am 20.05.2022 fand im Hotel Czepl die Jahreshauptversammlung der SPÖ Ernsthofen statt. Nach Begrüßung der zahlreichen Anwesenden und des Ehrengastes Frau Bürgermeisterin und Abgeordnete zum NÖ Landtag Kerstin Suchan-Mayr, berichteten der Vorsitzende Johann Schaurhofer und der Klubsprecher Manfred Gaßner über Wahlversprechen seitens der SPÖ, welche bereits in der Halbzeit der Gemeinderatsperiode umgesetzt werden konnten oder derzeit in Arbeit sind.

Beispielsweise sind hier anzuführen, diverse Verkehrsberuhigungsprojekte, Start des Breitbandausbaus in Rubring und Neurubring und den von uns forcierten Ausbau der Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden.

Ebenso konnte das Freizeitangebot am Scatterplatz für unsere Jugend erweitert werden.

Projekte und Themen, welche noch in Arbeit sind, hier wären anzuführen der Ausbau der 4. Kindergartengruppe, Verbesserungen im Bereich der Kinderbetreuung, weitere Maßnahmen für den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen sowie Vorbereitungen für eine Fortsetzung der Breitbandoffensive.

Die Neugestaltung der Bahnhofstrasse und diverse Gehsteigverbreiterungen sind aktuell in Arbeit und können auch wie geplant umgesetzt werden.

Frau Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr berichtete über ihre Arbeit im NOE Landtag und über Themen, die aktuell diskutiert werden. Sie erzählte aber auch wie mühsam viele Diskussionen im Landtag sind. Die ÖVP lehnt



Die neu gewählten Mitglieder des Parteivorstand. Von links: Manfred Gaßner Stv. Vors., Johann Leimlehner jun. Kassier Stv., Angela Ness Stv. Vors., Bettina Hemm Schriftführerin Stv., Thomas Himmelbauer Stv. Vors. und Johann Schaurhofer Vorsitzender. Nicht im Bild: Gerhard Gaßner Kassier.

mit ihrer absoluten Mehrheit fast ausnahmslos alle Anträge der Minderheitsfraktionen ab, es kommen aber zum Teil nur wenige Wochen später ÖVP Anträge, die fast gleichlautend sind, werden dann beschlossen und die ÖVP will dann die Punkte als eigene Initiative verkaufen. Auch über die laufenden Projekte in St. Valentin erhielten wir einen Bericht.

Abschließend erfolgte die Ehrung langjähriger Mitglieder.

Der neue Vorstand, unter dem Vorsitz von Johann Schaurhofer, wurde mit 100%er Zustimmung gewählt. Änderungen gab es bei der Funktion von Kassier und Kassier Stellvertretung sowie bei der Kontrolle. Als Kassier löste Gerhard Gaßner Klaus Schickermüller ab, Klaus verwaltete die Parteikassa 12 Jahre. Die Funktion des Kassier Stv. übernahm Johann Leimlehner jun.

von Karl Hametner, Karl war 17 Jahre in dieser Funktion. Aus der Kontrolle sind Johann Leimlehner sen. und Gerhard Gaßner ausgeschieden. Johann Leimlehner sen. meinte rund 35 Jahre in dieser Funktion müssen reichen, Gerhard Gaßner musste die Kontrollfunktion zurücklegen, da er die Verwaltung der Kassa übernommen hat.

Danke an die ausgeschiedenen Mitglieder für ihren unermüdlichen Einsatz für die Sozialdemokratie.



Die anwesenden Jubilare mit Gratulanten. Von links: Manfred Gaßner 40 Jahre Mitglied, Friedrich Swaton 50 Jahre, Franz Pisak 60 Jahre, Karl Sandmayr 60 Jahre und Karl Hametner 40 Jahre mit den Gratulant\*innen Bgm<sup>in</sup> Kerstin Suchan-Mayr und Parteivorsitzenden Johann Schaurhofer

Fortsetzung von Seite 1

Diese Trendsportart ist auch unter dem Begriff Geocaching bekannt. Für das diesjährige Ferienspiel haben wir das Prinzip auf die Altersgruppe 7 – 12 Jahren adaptiert und eine Route mit Aufgaben und Rätsel erstellt. Der Weg hat uns durch die Ernsthofner Umgebung geführt. Start und Zielpunkt war der Kindergarten. Unterwegs sind wir durch Wälder, Wiesen, Felder und teilweise unwegsames Gelände gekommen. Allesamt hatten einen großen Spaß und es wurden alle Aufgaben bravourös gelöst.



Mit der Schatzkarte gab es die Koordinaten für das vorletzte Ziel.

Auf dem Weg haben wir beim ehemaligen Gasthof König eine Mittagspause eingelegt, wo wir von Franz König mit leckeren Bosnaweckerl verköstigt wurden. Um die Laune hochzuhalten, wurde am Nachmittag ein weiteres Zwischenziel anvisiert. Bei unserem Nahversorger ADEG wurden die Kinder zu einem Eis von Gerhard Fischer eingeladen. Von dort war es nicht mehr weit und die letzte Etappe zum versteckten Schatz wurde rasch abmarschiert. Mit großer Freude wurde dann die Schatzkiste geöffnet und für alle Kinder gab es eine kleine Überraschung, Schokolade und eine Schatzkarte als Erinnerung.



In der Schatzkiste gab es für jedes Kind zum Abschluss noch eine kleine Überraschung

**Impressum:** Ernsthofner Infos.  
Medieninhaber und Herausgeber: SPÖ Ernsthofen,  
Weindlau 26/1, E-Mail: ernsthofen@noe.spoe.at;  
Internet: www.ernsthofen.spoe.at/  
Fotos, sofern nicht anders gekennzeichnet: ©JDolzer  
Hersteller: color4life, Enns; Herstellungsort: Enns;  
Verlagspostamt: 4432 Ernsthofen;

## Da „Ernst Hofner“!

Eins ist mir bei Gott ned kloar  
kummt aus der Ukraine a jede Woar?  
Ob Butter, Hoiz, ob Stom ob Gas,  
von dort kummt jetzt a jeder Schas!  
A jeder wü schwer verdina an dera Krise,  
scheint's ist jetzt die Deviese!  
Die Energiekonzerne moch'n nun den meisten  
Cash und finden des a nu ganz fesch,  
dass an Aktionäre auszoid werden Dividenden.  
Des Göd bleibt hoid in foischen Händen!

Die Gewessler gibt dann nu zum Sparen  
Haushaltstipps,  
der föht a bissal vü der Grips.  
Beim Wasserkochen tuat ma an Deckl auf'n Topf  
no na net, i frog, wie tickt denn de im Kopf?

Mickl-Leitner hod nu de bessere Idee.  
stod 10 Ballkleider tuan's 3 jo eh!  
I hoff es wird ihr nextes Joahr dann präsentiert,  
daß diese Person nimma Landeshauptfrau wird!

Die Regierung scheint aber unbesorgt,  
denn sie beobachtet eh den Morkt.  
9,3 Prozent hoch ist nun die Inflation  
doch was kümmert Türkis-Grün des schon?  
Sie sog'n Unterstützung kommt sofort -  
i glaub diesen Konzernmarionetten ka Wort!  
Denn wer zoit des dann am Ende?  
Der STEUERZAHLER, durch Arbeit seiner Hände!  
Dann kommt noch aus Reihen der Türkisen,  
Pensionen werden hoch genug schon  
überwiesen!  
Man glaubt es wirklich kaum,  
des sog'n de, de nu nie wos g'hacklt haum!

In Ernsthofen wenn man schaut  
wird rundherum gebaut.  
Des SPÖ Wahlprogramm wird umgesetzt  
Rubring wird schon  
ganz vernetzt.  
Verkehrsberuhigung,  
Gehsteig, Photovoltaik,  
Tagesbetreuung  
für Senioren,  
Landjugendunterkunft



für die SPÖ ist  
wichtig:

Zusammenarbeit  
und Vernunft.

Euer Ernst Hofner

# Blühwiesen Samensackerl - Aktion mit der Volksschule Ernsthofen

In Zusammenarbeit mit Natur im Garten konnten auch heuer wieder Blühwiesen Samensackerl beschafft werden. Auch das heurige Jahr 2022 stand bei „Natur im Garten“ ganz im Zeichen der Blühwiesen. Mit dieser schönen Aktion soll darauf aufmerksam gemacht werden, wie wichtig Blühwiesen für Bienen, Schmetterlinge und Co sind.

Umweltausschuss Vorsitzender Hans Schaurhofer und Bürgermeister Karl Huber übergaben am 20. Juni allen Schüler\*innen der Volksschule Ernsthofen, allen Lehrer\*innen und Frau Direktor Helga Sallinger Blühwiesen Samensackerl.

„Alle Kinder hatten sichtlich eine Freude! Die Aktion soll auch zeigen, dass es mit ganz einfachen Mitteln möglich ist, selber eine Blühwiese zuhause anzubauen“ sagt Umweltausschuss Vorsitzender Hans Schaurhofer.

Gerade in Zeiten wie diesen wird es immer wichtiger, unseren Bienen und Insekten Heimat zu schenken. Blumenwiesen sind schließlich eine sehr wichtige Nahrungsquelle und außerdem ein wertvoller Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge und sichern die natürliche Artenvielfalt.



Foto © Gemeinde Ernsthofen J. Zauner  
Umweltgemeinderat Hans Schaurhofer verteilt die Samensäckchen mit einem Begleitschreiben.

Hier noch ein paar interessante Zahlen und Fakten von „Natur im Garten“:

- Insgesamt konnten bereits 2021 mehr als 1.68 Millionen m<sup>2</sup> Blühwiesen in Niederösterreich angelegt werden.
- Etwa 260 Gemeinden aus allen Bezirken Niederösterreichs haben sich an dieser Aktion beteiligt und somit dazu beigetragen, Niederösterreich zum Aufblühen zu bringen.

„Auch im nächsten Jahr werden wir im Umweltausschuss das Thema Blühwiesen natürlich wieder auf der Agenda haben. Alles in allem eine schöne Aktion!“ meint Hans Schaurhofer.



Foto © Gemeinde Ernsthofen J. Zauner  
Alle Schülerinnen und Schüler, die Direktorin Helga Sallinger mit ihrem Lehrerinnenteam, sowie Umweltgemeinderat Hans Schaurhofer und Bürgermeister Karl Huber waren an der Verteilaktion beteiligt.

# Vortrag am 8. September - Photovoltaikanlagen und Energiegemeinschaften

Am 8. September lädt die Gemeinde auf Initiative des Umweltausschusses zu einem Vortragsabend "Mit der Photovoltaikanlage seinen eigenen Strom erzeugen" im Gasthaus Vösenhuber ein. Eine Einladung seitens der Gemeinde wird noch zeitnah erfolgen. Um Anmeldung am Gemeindeamt wird gebeten

**Photovoltaikanlagen** leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zur Energiewende. Der erzeugte Sonnenstrom verursacht keinen nennenswerten CO<sub>2</sub>-Ausstoß und reduziert die Strommenge, die vom Netz bezogen wird und entlastet damit auch die Stromrechnung.

Um folgende Themen geht es beim Vortrag:

- worauf kommt es bei der Errichtung von PV-Anlagen an
- wie nutzt man den erzeugten Strom
- Wirtschaftlichkeit von PV Anlagen
- Verwendung von Stromspeicher
- aktuelle Situation Einspeisetarife
- Energiegemeinschaften - das Thema der Zukunft
- Mögliche Förderungen



## Energiegemeinschaften

Vor allem das Thema Energiegemeinschaften wird als ein ganz wichtiges Thema angesehen. In einer Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft können sich Privathaushalte, die Gemeinde und/oder Klein- und Mittelbetriebe zusammenschließen, um regionale Elektrizität gemeinsam nutzen zu können.



## Regelmäßige Vorträge

Künftig wird es regelmäßige Vorträge zu aktuellen Themen im Bereich Umwelt geben. Die Termine bezüglich dieser Veranstaltungen werden natürlich zeitgerecht bekannt gegeben.

"Ich bin überzeugt, dass die Ernsthofner\*innen an diesen Vorträgen zahlreich teilnehmen werden" meint Umweltgemeinderat Hans Schaurhofer.

## Musikprobe unter freiem Himmel

Beinahe traditionell fand auch heuer wieder am 4. August eine Musikprobe unseres Musikvereins im Garten von Manfred Gaßner statt.

Bei schönstem Wetter wurden in der Weindlau unter freiem Himmel einige schöne Musikstücke zum Besten gegeben.

Nach der Musikprobe gab es dann noch leckere Grillwürstel und Bier vom Fass.

Einfach ein gelungener Sommerabend!

Vielen Dank an den Musikverein und an Manfred Gaßner!



# Sommer, Sonne, Attersee! #SSF22

Was gibt es Schöneres als einen kostenlosen Seezugang, neue Freunde kennenzulernen und ein ganzes Wochenende voller spannender Workshops und ausgiebiger Partys? Unter dem Motto „Sommer, Sonne, Sozialismus!“ fand das alljährliche Sommersportfest im geschichtsträchtigen Europacamp in Weißenbach am Attersee mit 160 Jugendlichen und jungen Erwachsenen statt. Auch der Gewinn des Rechtsstreites gegen das Land OÖ wurde gefeiert. Langweilig wurde niemanden! Es gab aufschlussreiche Workshops, wie zum Beispiel „Legalize it!“ sowie ein Queer-Treffen. Man konnte aber auch einen entspannten Tag am Attersee mit kostengünstigen Cocktails genießen. Natürlich durfte auch das FLINTA Treffen nicht fehlen. Ein Highlight war die Olympiade, in Disziplinen wie Bullriding wurde mit Kampfgeist um eine Trophäe gewetteifert. Im Anschluss darauf fand eine Bad-Taste-Party statt, bei der sich alle in ihr bestes Outfit warfen. Das Arbeiter\*innenliedersingen und die Partisan\*innenwanderung zum Nixenwasserfall fanden auch wie jedes Jahr statt.

Auch nächstes Jahr wird es das #SSF23 wieder geben und jede\*r ist dazu herzlich eingeladen.



# Never ending party! #DIF22

Endlich war es wieder so weit, das Donauinsselfest konnte wieder ohne Beschränkungen genossen werden. Dieses Jahr organisierten wir durch Unterstützung seitens der SPÖ Ernsthofen, SPÖ St. Valentin & SPÖ St. Pantaleon einen für alle Teilnehmer\*innen komplett kostenlosen Shuttlebus nach Wien und wieder zurück. Dadurch konnten die Teilnehmer\*innen, welche von alt bis jung vertreten waren, Acts wie NICO SANTOS, RENE RODRIGUEZZ, MATTHEA und PETER CORNELIUS bejubeln.

Wir blicken auf ein erfolgreiches #DIF22 zurück und hoffen auch nächstes Jahr wieder ein komplett kostenfreies Event (Shuttlebus + Festival Eintritt) für euch anbieten zu können.



SEI DABEI! Kontaktiere uns gerne über:

Instagram: Sj\_Ernsthofen | Facebook: SJ Ernsthofen | Tobias Schwab - 0664 39 72 141

# Praxisbeispiel Energiesparhaus - Photovoltaik - E-Auto im Alltag

Zurzeit vergeht kein Tag, an dem nicht über die Strom- und Gaspreiskrise berichtet wird. So gut wie alle Medien sind voll damit. Manche fordern finanzielle Unterstützung seitens der Politik, andere wiederum sehen diese Krise als Chance, dass wir unser Energieverhalten nachhaltig hinterfragen und zukünftig bewusster damit umgehen.

Auch ich will euch ein wenig zu diesem Thema berichten, wobei es mir hauptsächlich zum nachhaltigen Umgang mit Energie geht. Ich nehme dieses Thema seit Jahren sehr ernst und versuche durch gezielte Maßnahmen meine eigene Energiebilanz laufend zu verbessern.

Die Basis wurde ohne Zweifel bei der Planung des Hauses gelegt. Von Anfang an war mir die Gebäudeeffizienz besonders wichtig und stand im Mittelpunkt der Planung. Die Vorteile eines Neubaus konnten genutzt werden, so wurde eine optimale Gebäudeausrichtung erreicht (mit der Sonne bauen!), bestmögliche Dämmwerte von Fassade und Fenster realisiert und eine effiziente Wärmepumpe eingebaut werden.



Die Photovoltaikanlage liefert seit zwei Jahren mehr Energie als im Haus verbraucht wird. Das Problem ist noch, dass die Stromerzeugung durch die Sonne nur zum Teil zu der Zeit passiert, wo wir auch Strom verbrauchen.

Wenn einem das Thema Energieverbrauch wichtig ist, setzt sich das auch im Haushalt fort, hier werden nur energiesparende Geräte verwendet. Dass bei der Beleuchtung von Anfang an auf LED gesetzt wurde, erwähne ich hier nur am Rande, denn das ist eh schon in allen Köpfen verankert.

Irgendwann ist aber auch Schluss mit Energiesparen im Haushalt, alle Möglichkeiten sind ausgeschöpft. Wenn man den eigenen Energiebedarf weiter senken will, geht das nur noch durch die eigene Stromerzeugung. Aus heutiger Sicht habe ich die Photovoltaikanlage zu einem sehr guten Zeitpunkt realisiert, es wurde noch nicht so gehypt wie aktuell und die Verfügbarkeit war auch kein Problem. Die PV-Anlage wurde bewusst größer dimensioniert, weil das Thema E-Mobilität bereits im Hinterkopf verankert war.

Jetzt, zwei Jahre später, besitze ich und meine Familie insgesamt drei E-Fahrzeuge, die größtenteils mit heimischem Strom betrieben werden und voll in den Alltag integriert wurden. Eine erste große Urlaubsreise mit unserem E-Auto an die Adria und zurück haben wir heuer ohne Probleme absolviert.



In den Bildern sind zwei von unseren drei Elektrofahrzeugen zu sehen. Für uns haben sie den Praxistest problemlos bestanden.

Wenn am Ende des Jahres das nächste Mal Bilanz gezogen wird, wird aus heutiger Sicht ein Stromüberschuss bleiben. Kurz gesagt heißt das, dass mittels der eigenen PV-Anlage im Jahr mehr Strom produziert wird als für Heizung / Haushalt / E-Fahrzeug / etc. verbraucht wird. Der Überschuss wird ins öffentliche Netz eingespeist. Bin ich dadurch schon am eigenen Ziel „bestmöglich Energieautark zu sein“ angekommen? Nein! Es gibt nach wie vor Themen, die man verbessern kann und die ich in den nächsten Jahren angehen werde. Bis dahin versuche ich weiterhin bewusst mit dem Thema Energie/Energieverbrauch umzugehen und hoffe auf möglichst viele, die es bisher genau so gemacht haben und auf alle, die es mir noch nachmachen werden!

GR Thomas Himmelbauer

# Das Leben wird derzeit so richtig teuer!

Monat für Monat gibt es derzeit neue Horrorszahlen zur Preissteigerung. Im Juli sind die Preise um 9,3 % gegenüber Juli 2021 gestiegen. Die wichtigsten Preistreiber waren wieder einmal Treibstoffe, Haushaltsenergie, Nahrungsmittel und Bewirtung. Also alles, abgesehen von der Bewirtung, Produkte die jede und jeder braucht. Der Miniwarenkorb, das entspricht vom Warenmix dem wöchentlichen Einkauf, ist sogar um 19,1 % teurer als im Vorjahr.

Also nicht wirklich überraschend, dass immer mehr Österreicherinnen und Österreicher, mit niedrigen Einkommen oder Pensionen, nicht mehr wissen, wie sie ihren Lebensunterhalt finanzieren können. Der Anteil der armutsgefährdeten Haushalte ist bereits auf 35% aller Haushalte (das sind 1,4 Mio. Haushalte) gestiegen. Der Andrang bei den Sozialmärkten und Sozialarbeitsstellen steigt in einem Ausmaß, mit dem die Hilfsorganisationen nie gerechnet hätten.

Und was macht die Regierung? Es wird viel über Anti-Teuerungsmaßnahmen diskutiert. 28 Milliarden Euro sollen die diversen Pakete ausmachen, aber kommt das Geld auch zu denen, die es am Dringenden brauchen? Einige Punkte sind auch schon beschlossen, aber es sind dies vorwiegend Einmalzahlungen. Sicher auch wichtig, aber der Großteil dieser Zahlungen

ist nicht treffsicher und schon gar nicht nachhaltig. Die Preise werden aber hoch bleiben, auch wenn die Inflationsrate nächstes Jahr wieder sinken wird, weil halt der Vergleichswert dann der jetzt hohe Preis ist.

Menschen mit kleinen Einkommen werden von der derzeitigen Regierung eindeutig nicht ausreichend unterstützt. Seit Monaten fordern Opposition, Hilfsorganisationen und Gewerkschaften, dass z. B. Arbeitslosengeld und Notstandshilfe auf die Schwelle der Armutgefährdungsgrenze angehoben wird, aber davon will die Regierung nichts hören.

Was macht die Politik in NÖ? Bis vor kurzem hat die ÖVP im Landtag alle einschlägigen Anträge aller Oppositionsparteien abgelehnt. Nun hat die Landeshauptfrau Mickl-Leitner aber realisiert, dass in einem halben Jahr Landtagswahlen sind. Umgehend wurden fünf Punkte beschlossen. Die NÖ Pendlerhilfe wird erhöht, der Heizkostenzuschuss wird erhöht, ebenso die Wohnbeihilfe bzw. der Wohnzuschuss. Ein Schulstartgeld für alle

Schüler und Lehrlinge wird es geben und einen Strompreisrabatt ebenso. Jede Maßnahme, die dazu beiträgt, dass

das Leben leistbarer wird ist gut. Was davon in NÖ nachhaltig bleiben soll, auch ohne bevorstehende Landtagswahl, wird sicher auch stark vom kommenden Wahlergebnis abhängen.

**Die Regierung hat bisher Einmalzahlungen beschlossen. Die sind aber nicht treffsicher und schon gar nicht Nachhaltig!**

**In NÖ gibt es in einem halben Jahr Landtagswahl, daher sagte jetzt auch die ÖVP JA zu Entlastungsmaßnahmen.**



**SCHEITERL HAUFEN**  
*Krieger*

BRENNHOLZ | PELLETS | HOLZBRIKETTETS

**HUBERT KRIEGER**

Rubring 46, 4300 Ernsthofen  
T: 0660 1402201  
E: scheiterlhaufen@outlook.at  
[www.scheiterlhaufen.at](http://www.scheiterlhaufen.at)

*Ich care für die.*

**Brennholz, Pellets in Sackware und Briketts aus der Region.**  
Länge: 25, 33 und 50 cm. Trocken, zum sofortigen Heizen geeignet.  
Zustellung in der Region möglich.



# 20. Weindlaufest - ein gelungenes Jubiläum



Nach der erzwungenen zweijährigen Pause konnten wir (SPÖ Ernsthofen) gemeinsam mit dem SC Rubring das 20jährige Jubiläum des Weindlaufestes feiern.

Das Programm haben wir ganz bewusst im Stil der vergangenen Feste gehalten.

Am Samstag Abend, nachdem sich schon viele der zahlreichen Besucher\*innen mit einem Steckerlfisch gestärkt haben, sorgten die „Smoked Voices“ für beste Stimmung bis in die frühen Morgenstunden. Am Sonntag bewies die Gruppe „Eh-a-moi“ (die kleine Gruppe des Musikvereins Ernsthofen), dass sie eine Traumbesetzung für einen kleinen Frühschoppen sind. Es schmecken die Hendl und das Bier einfach besser mit der passenden musikalischen Untermalung. Am Nachmittag legten dann „Die Weindlauer“ noch ein bravuröses Heimspiel hin.

Ein großes Dankeschön gehört wieder den vielen freiwilligen Helfer\*innen, die wieder einmal zum perfekten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Ein weiteres Danke gebührt den zahlreichen Besucher\*innen, darunter auch die regionale Politprominenz mit der Landtagsabgeordneten Bgm<sup>in</sup> Kerstin Suchan-Mayr und Bgm Karl Huber, ohne eure Beteiligung wäre es nicht dieses tolle Fest geworden.



# Ausfahrt mit Klang und Kulinarik!

Für den Klang sorgte die mechanische Klangfabrik in Haslach. Von den ersten Handrehorgeln über funktionstüchtige Prozessionsorgeln bis Musikautomaten, die ein ganzes Orchester darstellen, ist alles zu sehen in dieser wirklich sehenswerten Sammlung. Dazu hatten wir ausgesprochen kompetente Führerinnen, die mit Witz und Fachwissen die Schau eindrucksvoll erläuterten.

Den kulinarischen Hauptpart gab es in Bad Leonfelden in der Lebzelterei Kastner. Bei einer Führung durch das Lebzeltarium erfuhren wir viel Wissenswertes über die Produktion von Lebkuchen und den weiteren Produkten der Firma Kastner. Ein besonderer Höhepunkt war das Verzieren der eigenen Lebkuchenherzen und klarerweise die Verkostung der Produkte des Hauses.

Es war diese – Muttertag-Vatertagsfahrt – die erste gemeinsame Ausfahrt seit Mitte 2020. Der allgemeine Tenor der Teilnehmer\*innen war, dass es ein ausgesprochen interessanter, lustiger und kreativer Tag war. Zum Abschluss gab es noch eine Jause auf Vereinskosten beim Mosttheurigen Frellerhof.



Für Liebhaber\*innen von Spieluhren und Feinmechanik ist der Besuch der Klangfabrik in Haslach ein Muss. Es ist eine wirklich umfangreiche und sehenswerte Sammlung. In der Lebzelterei Kastner, in Bad Leonfelden, wurde auch die Kreativität der Reisegäste auf die Probe gestellt. Die Verzierung eines Lebkuchenherzes ist Teil der Führung.



## Zwei spezielle Ziele an einem Halbtage in Krems

Ziel Nummer eins war die Marillen-Destillerie Bailoni. Der Liebe wegen kam der aus dem Tretino stammende Eugen Bailoni in die Wachau und erkannte, dass man aus der Marille nicht nur Marmelade machen kann. Bei der Führung erhielten wir Einblick in die interessante Firmengeschichte, verkosteten sehr gute Schnäpse und staunten über die Vielfalt der Produkte, die mittlerweile von Bailoni produziert werden.



Zum Abschluss der Führung gab es noch Kostproben.

Das zweite Ziel war das Deix Museum. Leider erwischten wir einen Zeitpunkt, wo gerade eine neue Ausstellung vorbereitet wurde. Es war daher nur eine Etage offen und die Deix-Dauerausstellung, für die das Museum weithin berühmt war, gibt es leider auch nicht mehr. Der Abschluss war beim Schnitzelwirt in Loosdorf, obwohl der Hunger schon groß war, benötigten viele das "Pensionisten-silber", weil die Portionen so reichlich waren. Somit war bei Einigen das Essen für den nächsten Tag auch schon gesichert.



## Sport mal zwei!

Sportlich sind die Ernsthofner Pensionisten auch gut unterwegs!

Da sind einmal die Stockschütz\*innen. Beim regelmäßigen Treffen an Montagen, das von Christian Fischer organisiert wird, könnten noch einige Teilnehmer\*innen dazu kommen. Aber unsere Mannschaft war bei der Landesmeisterschaft des Pensionistenverbandes ausgesprochen erfolgreich. Sie belegten den hervorragenden dritten Platz. Nur zwei Punkte trennten sie von der Qualifikation zur Bundesmeisterschaft.



Bild oben: Unsere erfolgreichen Stockschützen, von links: Gerhard Gaßner, Berthold Wolloner, Christian Fischer und Norbert Angerbauer.

Bild unten: Ein Teil unserer Radfahrer\*innen bei einer ihrer zahlreichen Ausfahrten.

Ausgesprochen aktiv sind auch unsere Radfahrer\*innen. Alle zwei Wochen sind sie mit dem E-Bike, meist mit einer Streckenlänge von etwa 50 km, unterwegs.



Alle Termine, aktuelle Informationen und Fotos von Aktivitäten gibt es jeweils wieder unter: [www.pv-ernsthofen.at](http://www.pv-ernsthofen.at)

**GRILLNBERGER & REISCHL**  
DACHDECKER & SPENGLER MEISTERBETRIEB

**Grillnberger & Reischl GmbH**  
Ennslande 3, 4470 Enns  
Tel.: 07223 / 81161  
office@gr-dach.at  
www.gr-dach.at



## Siedler wieder auf Fahrt

Bei schönstem Sonnenschein konnten wir am 9. Juli 2022 nach langer Coronapause unsere Werbefahrt zur Firma WENATEX in Salzburg antreten.

Die Stimmung im Bus war ausgezeichnet. Auch diesmal gab es nach der Ankunft eine gute Jause mit Getränken und Kaffee.

Ein gut gelaunter Mitarbeiter brachte uns die Neuigkeiten bei der Bettenausstattung näher. Bei seinem launigen Vortrag erzählte er sehr informativ über die orthopädisch richtige Schlafweise.

Nach dem Vortrag konnte man nach dem Genuss knackiger Würstel Bestellungen aufgeben, Salben gegen allerlei Wehwechen und das richtige Waschgel für die Bettenausstattung kaufen.

Nach der Besichtigung der Werkstätten und der Einkaufsmöglichkeit im Stoff- und Handarbeitsgeschäft begleitete uns ein netter Reiseführer nach Henndorf zum Gut Aiderbichl.



Unser Reiseführer erzählte uns viel über das Gut Aiderbichl und seine tierischen Bewohner. Schon beim Eingang begrüßten uns Esel, Schweine und Ponys und begleiteten uns ein Stück des Weges. Es machte großen Spaß, zwischen den Tieren herumzuspazieren und sie zu beobachten.

Zum Abschied durfte sich jeder von uns ein schönes Buch vom Gut Aiderbichl kostenlos mit nach Hause nehmen.

Die Ausfahrt war sehr schön und wir haben sie sehr genossen.

## Ferienspiel bei den Alpakas

Am 17. August 2022 fand unser Ferienspiel statt.

Wir besuchten die Alpakas der Familie Geiblinger in Krottendorf. Wir durften viel über die netten Tiere erfahren und mit ihnen spazieren gehen.

Wir haben dort mit den Kindern einen schönen lustigen Nachmittag verbracht.



## Unsere weiteren Aktivitäten

Am 20. August 2022 fuhren wir in die Kittenberger Gärten. Bei einem Rundgang durften wir uns die verschiedensten Gärten ansehen und viele Ideen und Anregungen sammeln.

Am **9. September 2022** findet unsere **Jahreshauptversammlung** im Gasthaus Schorn, Kirchenwirt Ernsthofen statt.

Neben viel Information bieten wir Ihnen einen Diavortrag von Herrn Karl Baumgartner mit dem Thema „Hamburg“ an.

Über zahlreichen Besuch bei unseren Veranstaltungen würden wir uns sehr freuen. Nach dem Motto: „Lieber gemeinsam, statt einsam“ dürfen Sie gerne Freunde mitbringen.

**color4life**  
IHRE DRUCKEREI IN ENNS

GÜRTLERSTRASSE 3 • [www.color4life.at](http://www.color4life.at)

DRUCKEREI MIT  
**Beratungsplus**

FLYER  
FOLDER  
VISITENKARTEN  
PLAKAT & POSTERDRUCK  
TEXTILDRUCK UND VIELES MEHR

# Naturfreunde Auwanderung



Perfekt für einen heißen Sommertag erwies sich die Auwanderung in Wallsee am 3. Juli. Über 30 Personen wanderten in den schattigen Auen entlang der Donau. Die erholsame Auwanderung beendeten wir mit einer Einkehr beim Gasthof Sengstbratl.



# Wir bauen eine Schachtelstadt



Viel Spaß und Engagement zeigten unsere Ferienspiel-Teilnehmer\*innen am 27. Juli 2022.

Melanie und Kerstin bastelten mit den Kindern beim diesjährigen Ferienspiel zum Motto „Wir bauen eine Schachtelstadt“.



Es wurde geschnitten, gemalt, geklebt und so entstand in Windeseile eine kleine Schachtelstadt mit Kirche, Bank, Mäusehaus, Pfarrheim, Königsthron, Most4tel-Blick und ... . Natürlich gab's nach getaner Arbeit zum Abschluss Würstel und Marshmallows vom Grill.



Vorschau: Wie jedes Jahr findet am **26. Oktober** unser Fitmarsch statt. Start um 10.00 Uhr bei der Kirchenallee. Unsere Adventwanderung wird heuer am **18. Dezember** durchgeführt.

Genauere Hinweise unter: [www.naturfreunde-ernsthofen.at](http://www.naturfreunde-ernsthofen.at) Fotos © Naturfreunde Ernsthofen

# Erfolge müssen auch gefeiert werden, ...



Erfolge müssen auch gefeiert werden, ...  
Nach der abgelaufenen Saison und der etwas schwierigen Umstände sowie einiger personeller Ausfälle haben wir dennoch mehr Grund zum Feiern als Trübsal zu blasen.

In der Bezirksklasse kämpfte unsere TTE4 das ganze Jahr mit Personalengpässen, daher ist es trotz all dieser widrigen Umstände erfreulich den Klassenerhalt geschafft zu haben.

Zusammenfassend dürfen wir festhalten, dass wir in allen angetretenen Klassen einige Erfolge zu verbuchen haben. Beginnend mit der jüngsten Mannschaft findet ihr alle abschließenden Meisterschaftsendstände unserer teilgenommenen Klassen.

**Mannschaftstabelle: 631 Bezirksklasse Steyr Umg. / LL - 2021/2022**

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	ASKÖ Au / Donau 2	AUDO2	14	13	1	0	112	46 384	221 41
2.	TTV Garsten 2	GARS2	14	9	1	4	95	59 334	239 33
3.	ASKÖ Glas Wiesbauer Mauthausen 4	MAUT4	14	8	2	4	94	68 341	266 32
4.	ASK St. Valentin 4	VALI4	14	6	3	5	85	85 313	320 28
5.	SPG ATSV Neuzeug/ASKÖ Sierning 4	SGNS4	14	6	1	7	89	83 345	321 27
6.	TTC Procon Wohnbau Dietach 5	DIET5	14	6	1	7	84	89 332	326 27
7.	<b>Tischtennis Ernsthofen 4</b>	<b>ERNS4</b>	14	2	1	11	50	111 198	369 17
8.	SPG Union/ASV Bewegung Steyr 3	SGSY3	14	0	2	12	45	113 192	377 16

Das Team von TTE3 um Käpt'n Binder hatte in dieser Klasse bis kurz vor Ende alle Chancen, um den Meistertitel mitzukämpfen.

Das Erfreulichste ist wohl der Blick auf die Gesamttabelle unserer jüngsten Vereinsspieler. Hier brachten unsere Jungs von TTE6 mit Kapitän Steffe Noah den Meistertitel der 1. Klasse nach Ernsthofen. Dies bedeutet klarerweise den Aufstieg in die Bezirksklasse, wo sie ihr Können bei den „Alten“ unter Beweis stellen können. TTE7 wurde in der Winterpause aus dem Bewerb genommen.

**Mannschaftstabelle: 531 Bezirksliga Steyr Umg. / LL - 2021/2022**

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	DSG/Union Pichling 1	PICH1	18	12	2	4	126	85 453	350 44
2.	ASK St. Valentin 2	VALI2	18	11	4	3	130	89 471	368 44
3.	TTC Procon Wohnbau Dietach 4	DIET4	18	10	2	6	121	93 451	362 40
4.	SPG ATSV Neuzeug/ASKÖ Sierning 3	SGNS3	18	10	2	6	115	103 434	404 40
5.	Union Raika Ramingtal 2	RAMI2	18	9	3	6	126	93 427	361 39
6.	Union Raika Ramingtal 3	RAMI3	18	9	1	8	114	101 409	390 36
7.	<b>Tischtennis Ernsthofen 3</b>	<b>ERNS3</b>	18	5	8	5	114	118 460	456 36
8.	SPG ATSV-UNION Grünburg-Steinbach 1	SGGS1	18	6	3	9	112	119 436	434 33
9.	Sportunion Enns 1	SUEN1	18	4	3	11	83	129 326	454 29
10.	Sportunion Haiderhofen 2	HAHO2	18	0	0	18	41	152 204	492 18

Letztendlich musste aber aufgrund einiger äußerst knappen Unentschieden ein mittlerer Tabellenplatz in Kauf genommen werden. Ein Blick auf die Tabelle zeigt, wie ausgeglichen diese Liga in der abgelaufenen Saison war.

**Mannschaftstabelle: 731 1. Klasse Steyr Umg. / LL - 2021/2022**

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	<b>Tischtennis Ernsthofen 6</b>	<b>ERNS6</b>	14	10	1	3	101	66 350	254 35
2.	Sportunion Enns 2	SUEN2	14	9	2	3	101	71 350	272 34
3.	Sportunion Haiderhofen 3	HAHO3	14	9	1	4	103	69 365	283 33
4.	ASKÖ TTC Steyr 3	ASTY3	14	8	1	5	96	71 322	256 30
5.	TTC Procon Wohnbau Dietach 7	DIET7	14	7	0	7	87	70 266	250 28
6.	TTC Procon Wohnbau Dietach 6	DIET6	14	6	2	6	87	73 323	254 28
7.	ASK St. Valentin 5	VALI5	14	2	1	11	58	102 234	314 18
8.	<b>Tischtennis Ernsthofen 7</b>	<b>ERNS7</b>	14	1	0	13	17	128 69	396 7



Foto © TT Ernsthofen

Von links: Günter Bauer jun. (Obmann), Andreas Grurl, Felix Dorfmayr, Tobias Hochetlinger, Daniel Wimmer, Noah Steffe (Kapitän der Meistermannschaft) und Michael Hochetlinger.

Nahezu ein Ebenbild der Bezirksliga bot sich in der Regionalklasse. Auch hier war der Kampf um die Krone bis zum Schluss offen. Trotz einiger hervorragender heroischer Kämpfe mussten wir leider ersatzgeschwächt gegen ein paar direkte Konkurrenten letztendlich den Kürzeren ziehen, was am Ende der Meisterschaft dennoch den soliden vierten Tabellenrang einbrachte.

temberwoche, verspricht wieder ein paar hochkarätige Partien in der Ernsthofner TT-Arena.

Unsere Teams treten im Herbst in folgenden Ligen an:

**Ernsthofen1** – Landesklasse (201)

**Ernsthofen2** – Regionalklasse Steyr Umgebung / Linz Land (431)

**Ernsthofen3** –

Bezirksliga Steyr (531)

**Ernsthofen4** –

Bezirkssklasse Steyr (631)

**Ernsthofen5** –

Bezirkssklasse Steyr (631)

Wir freuen uns in der kommenden Meisterschaft wieder auf

zahlreiche Unterstützung auf unseren Besuchertribünen. Schaut's einfach mal vorbei.

Die aktuellen Spieltermine findet ihr immer unter [www.tt-ernsthofen.at](http://www.tt-ernsthofen.at) sowie unter XTTV Ergebnisdienst ([oettv.info](http://oettv.info)).

Wir verbleiben mit sportlichen Grüßen Tischtennis Ernsthofen

T. Wandrak, H. Eisenhuber

Mannschaftstabelle: 431 RK Steyr Umg. / LL - 2021/2022

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P		
1.	ASKÖ AMBACH Traun 2	ASTR2	18	15	3	0	153	43	503	202	51
2.	ASK St. Valentin 1	VAL1	18	15	1	2	132	67	456	248	48
3.	ASKÖ Leonstein 1	LEST1	18	12	1	5	117	88	419	359	43
4.	<b>Tischtennis Ernsthofen 2</b>	<b>ERNS2</b>	18	11	1	6	114	92	398	354	41
5.	SV Laussa 1	LAUS1	18	7	4	7	117	108	389	419	35
6.	TTV Garsten 1	GARS1	18	6	4	8	101	112	380	410	34
7.	TTC Procon Wohnbau Dietach 3	DIET3	18	6	2	10	84	116	354	426	32
8.	Sportunion Haidershofen 1	HAHO1	18	4	2	12	85	117	332	408	28
9.	ASKÖ TTC Steyr 1	ASTY1	18	2	3	13	68	137	305	466	25
10.	WSV Trattenbach 2	TRAT2	18	0	3	15	56	147	235	479	21

Neben dem Meistertitel unserer Youngstars war auch der Vizemeistertitel unserer Routiniers ein weiteres Highlight für unseren Verein. TTE1 hatte zu Beginn der Frühjahrsrunde leider mit einer Niederlage gegen den späteren Meister begonnen. Die verbliebenen Frühjahrsbegegnungen beendete unsere 1er stets als Sieger. Da sich das Team der SPG Gutau/Pregarten jedoch keinen Ausrutscher mehr erlaubte, blieb für unser Team dennoch der hochverdiente Vizemeister, der auch den Aufstieg in die nächsthöhere Liga bedeutet.



Im Bild Noah Steffe, der Kapitän von TTE6, beim letzten Spiel gegen St. Valentin.

Mannschaftstabelle: 301 Regionalliga Nord - 2021/2022

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P		
1.	SPG SIWA Online U.Gutau/U.Pregarten 2	SGGP2	18	16	1	1	145	63	487	281	51
2.	<b>Tischtennis Ernsthofen 1</b>	<b>ERNS1</b>	18	14	2	2	141	74	488	324	48
3.	ASKÖ Glas Wiesbauer Mauthausen 2	MAUT2	18	11	2	5	130	95	457	363	42
4.	Union Grein Hahnwirt 1	GREI1	18	11	1	6	127	98	434	375	41
5.	SPG Union Waldhausen/Dimbach 1	SPWD1	18	9	2	7	110	89	397	332	38
6.	Union Kefermarkt 1	KEFR1	18	5	3	10	99	120	393	437	31
7.	Sportunion Rechberg 1	RECH1	18	5	3	10	95	121	378	433	31
8.	DSG Union Freistadt 2	FREI2	18	6	2	10	75	130	298	450	31
9.	Sportunion Reichenau-Ottenschlag-Haibach 1	SROH1	18	1	3	14	82	136	339	480	23
10.	Union Saxen 2	SAXE2	18	2	1	15	61	139	266	462	23

Der Ausblick auf das kommende Meisterschaftsjahr, beginnend in der letzten Sep-



Niederösterreichische  
Versicherung AG  
Langenharter Straße 20  
4300 St. Valentin

Wir freuen uns sehr, dass seit Jänner 2022, Alexander Hofbauer unser Team verstärkt. Er ist bereits seit über 12 Jahren bei der NV und somit ebenfalls „ein alter Hase“. Wir, Karl und Alexander, werden in Zukunft gemeinsam für sie/euch da sein, wobei Alexander vorrangig Ansprechpartner für Karl Hametners Kunden ist. Bleiben sie gesund, wir freuen uns darauf sie gemeinsam zu betreuen.



**Karl Schönauer**  
Tel. 0664/80 109 5908  
[karl.schoenauer@nv.at](mailto:karl.schoenauer@nv.at)



**Alexander Hofbauer**  
Tel. 0664/80 109 5126  
[alexander.hofbauer@nv.at](mailto:alexander.hofbauer@nv.at)



Die Niederösterreichische  
Versicherung

# Mit frischem Schwung in die neue Saison



Ende gut alles gut. Mit diesen Worten lässt sich die vergangene Saison mit Höhen und Tiefen am Besten beschreiben. Sie begann im Herbst 2021 gleich mit einer schweren Verletzung beim ersten Spiel in Molln von Alexander Schaurhofer, auch die Punkteausbeute in der Herbstsaison war überschaubar, hinzu kam auch noch der coronabedingte Abbruch gegen Ende der Herbstspielzeit. Es folgte der Trainerwechsel von Markus Eder zu Christoph Schimpl. Gleichzeitig gab es auch eine neue sportliche Führung unter der Hauptverantwortung von Kevin Kühhas. Einige Spieler verabschiedeten sich gleichzeitig mit Markus Eder und es galt, neue Akteure zu finden. Mit Oleksandr Yaroshenko landete gleich eine Bombenverstärkung beim SCE. Mit dem ersten Sieg in Haiderhofen wurde vom neuen Trainer Christoph Schimpl eine Trendwende eingeleitet, die während der Frühjahrssaison ihre Fortsetzung fand. Doch leider beendet Christoph im Mai aus privaten Gründen seine erfolgreiche Trainertätigkeit und Kevin Kühhas und Sinisa Grigic vollendeten in Personalunion auf der Trainerbank das Wunder Klassenerhalt. Nach nur 6 Punkten im Herbst erreichte unsere Kampfmannschaft im Frühjahr 19 Punkte und belegt Rang fünf in der Frühjahrstabelle!



Das aktuelle Führungstrio der Kampfmannschaft. Von links: Der sportliche Leiter Kevin Kühhas, der neue Spielertrainer Radek Gulajev und der Mannschaftskapitän Hannes Böhm. Gemeinsam werden sie versuchen, dass sich unsere Kampfmannschaft bis zur Winterpause auf einen guten Mittelfeldplatz positioniert.

## Für den Bauch kommen die Fenster vom Profi. Für den Kopf aus Österreich.

Hochwertige Internorm-Qualität – zu 100% Made in Austria – und bester Service vom kompetenten Internorm-Partner.

Mehr Infos bei Ihrem Internorm-Partner und unter [internorm.at](http://internorm.at)



Leitner Bau & Brennstoff GmbH  
Bahnhofstraße 7, A-4432 Ernsthofen  
Tel.: 0 7435 / 8272  
[www.leitner-bau-brennstoff.at](http://www.leitner-bau-brennstoff.at)

Alles spricht für  
**Internorm**<sup>®</sup>

Beim letzten Spiel in Kremsmünster wurde mit einem 2:2 nach einem Rückstand und einem Mann weniger (Oleksandr Yaroshenko wurde ausgeschlossen) der Klassenerhalt eingetütet.

Ab jetzt gilt der Fokus auf die Saison 2022/2023, wo neben einem neuen Trainer auch auf der Spielerseite Einiges zu erledigen ist.

Und genau dieses Vorhaben wurde auch vom sportlichen Leiter Kevin Kühhas mit Leben erfüllt.

Mit Radek Gulajev (St. Florian) konnte ein namhafter Spielertrainer verpflichtet werden. Radek war unter anderem nicht nur bei einigen Topvereinen Oberösterreichs (Vorwärts Steyr, BW Linz, Donau Linz, SV Gmunden, St. Florian) aktiv, sondern auch Torschützenkönig in der O.Ö.Liga.

Die Chance ins Trainergeschäft einzusteigen, wird ihm in Ernsthofen geboten und deshalb entschied er sich für den SC Ernsthofen.

Aber nicht nur auf Trainerseite gab es eine Änderung, sondern auch auf dem Spielersektor. Andreas Kurzmann und Maid Toskic (beide Bew. Steyr), David Grigic (Enns), Salim Dudakovic (Kronstorf) sowie K. Tsibanski werden in der neuen Saison für den SCE auf Punktejagd gehen.

Nicht mehr auflaufen für den SCE werden hingegen Fabian Halmdienst (Luftenberg), Oleksandr Yaroshenko (Taufkirchen), Gerald Schmidl (Stein), Alexander Reiterer (Ebelsberg), Felix Frühwirth (Steyregg), Sebastian Piesinger (Wolforn) und Jürgen Guttenbrunner (Kronstorf).

Das erste Spiel der neuen Saison, gegen Hofkirchen endete leider ohne Punktegewinn.

Die weiteren Heimspiele sind am:

- 27. August gegen Kremsmünster
- 10. September gegen Neuhofen/Krems
- 24. September gegen SK Vorwärts/ATSV jun.
- 15. Oktober gegen Adlwang
- 29. Oktober gegen Sierning

## Fußballnachwuchs

Der SC Ernsthofen nahm auch im Frühjahr wieder mit 4 Mannschaften am Meisterschaftsbetrieb des O.Ö.F.V. teil.

Die U8 absolvierte ihre Spiele in Turnierform mit Trainerinnen Sandra Nowicki und Leonie Stieger.

Von den geplanten fünf Turnieren wurden vier gespielt, nur unser Heimturnier musste leider witterungsbedingt abgesagt werden.

Sandra Nowicki wird jedoch nach zwei Jahren erfolgreicher Arbeit ihre U8 Trainertätigkeit beenden. Sandra, herzlichen Dank für die geleistete Arbeit als Trainerin. Auch den anderen Nachwuchstrainern tausend Dank für eure wertvollen Tätigkeiten mit den Jugendlichen.

Im Nachwuchsbereich werden für die neue Saison dringend Trainer\*innen gesucht. Wer bitte Lust hat, bei dieser wertvollen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen seinen Beitrag zu leisten, bitte bei den Funktionären des SCE melden. Danke!

Danke auch an Robert Leberbauer, Ludwig Seibezeder, Ing. Christian Waldburger und Erich Nöbauer, die als

Schiedsrichter für die Nachwuchsspiele zur Verfügung standen.

Alle Spielberichte, Ergebnisse und Tabellen finden Sie wie gewohnt auf unserer Homepage unter [www.scernsthofen.at](http://www.scernsthofen.at).

Auch in der neuen Saison 2022/23 würden wir uns freuen, Sie auf der Gemeindeporthanlage bei unseren Heimspielen wieder begrüßen zu dürfen.

Bleiben oder werden Sie gesund und einen wunderschönen Urlaub, sofern er noch vor Ihnen liegt.



**Danke Sandra.** Sandra Nowicki (links hinten) betreute zwei Jahre, gemeinsam mit Leonie Stieger (rechts hinten) die jüngsten Aktiven im Verein. Aber vielleicht wird aus dem AUS nur eine längere Pause. Der Fußballnachwuchs würde sich freuen.



Samstag,  
17. September 2022  
ab 16.00 Uhr  
Kirchenplatz, Ernsthofen

Bei Schlechtwetter  
in der Veranstaltungshalle

Weinglas 3,50 €

Veranstaltet von:



Unterstützt von:



**GRILLNBERGER & REISCHL** GMBH  
DACHDECKER & SPENGLER MEISTERBETRIEB

4470 Enns • Ennslande 3 • Tel.: 07223 / 81 161  
[www.gr-dach.at](http://www.gr-dach.at)

